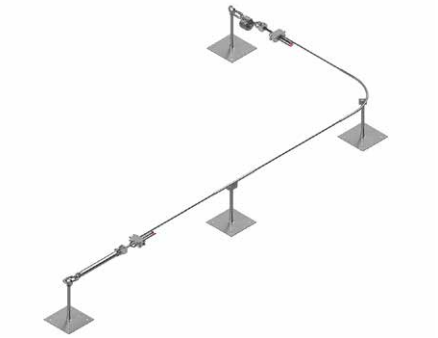
BAUDER
macht Dächer sicher.

Bauder Absturzsicherung

Seilsysteme BR 8 und BR 6
Einbaudokumentation





Objekt .....

Adresse .....
PLZ/Ort .....
Zusatz .....
Auftrags-Nr. .....
Gebäudeart .....
Dachform .....

Einbau-Firma .....

Adresse .....
PLZ/Ort .....
Telefon .....
Monteur .....
E-Mail .....
Telefon direkt .....

Dieses Dokument beinhaltet die Einbaudokumentation, das Wartungsprotokoll und die Gebrauchsanleitung. Die Unterlagen müssen bei der Anlage aufbewahrt und vor der Benutzung gelesen werden.

Stand Februar 2021

Checkliste Einbau

- ☐ Typenschild und Seriennummer am Produkt erkennbar
- ☐ Edelstahlseil von Fremdkörpern wie Isolierband befreit
  Schutzkappen an Seilenden sind erlaubt!
- ☐ Kettenschlösser (2 Stück) gesichert und Schraubensicherung verwendet
- ☐ Seilüberstand an Klemmblock ca. 100 mm
- ☐ Seilbogen um Klemmblock straff gezogen
- ☐ Schrauben an Klemmblock mit 27 Nm festgezogen
- ☐ Kontermuttern an Klemmblöcken festgezogen
- ☐ überfahrbare Geraden und Kurvenelemente gesetzt und mit 30 Nm festgezogen
- ☐ Schraubensicherung bei jeder Stütze verwendet
- ☐ Spannelement entsprechend Stützenhöhe und Seillänge vorgespannt
- ☐ rotes Band an Kraftabsorber intakt
- ☐ Seil auf Beschädigungen überprüft
- ☐ Bilddokumentation, beinhaltend Montageschritte der Seilanlage, erstellt
- ☐ separate Dokumentation für die Stützen erstellt

Ausstattungsklasse

Diese Anlage ist, zum Zeitpunkt des Einbaus, zur Nutzung in folgender Austattungsklasse erstellt:

- ☐ Klasse 1, Auffangsystem mit max. Seillänge in m .....
- ☐ Klasse 2, Rückhaltestystem mit max. Seillänge in m .....
- ☐ Klasse 3

Vor jeder Benützung der Anlage ist die Ausstattungsklasse zu überprüfen und die Seillänge der Umgebung entsprechend anzupassen.

Aufgebrachter Drehmoment erreicht

Seil	Nm	Seil	Nm	Seil	Nm	Seil	Nm	Seil	Nm
1		3		5		7		9	
2		4		6		8		10	

Bemerkungen:

Bilddokumentation
Ab Seite 6 sind die Seilsysteme dieses Objekts bildlich festgehalten.

Datum ..... Montagefirma ..... Unterschrift Monteur .....

Plan Absturzsicherung

Checkliste Wartung, Seilsysteme BR 8 und BR 6

Die Seilsicherungsanlage ist einmal jährlich durch eine zertifizierte Person überprüfen und warten zu lassen. In dieser Wartungsarbeit muss die Anlage auf ihre Nutzbarkeit überprüft werden. Die Wartung beinhaltet die Prüfpunkte nach Checkliste.

☐ Sind Schäden wie Risse oder Brüche an der Anlage feststellbar?	Wenn ja, sofort Anlage sperren und Hersteller kontaktieren!
☐ Ist die Anlage durch einen Absturz beansprucht worden?	Wenn ja, sofort Anlage sperren und Hersteller kontaktieren!
☐ Ist das Seil beschädigt?	Wenn ja, sofort Anlage sperren und Hersteller kontaktieren!
☐ Sind Verformungen, Abrieb oder Korrosion festzustellen?	Wenn ja, sofort Anlage sperren und Hersteller kontaktieren!
☐ Haben Chemikalien oder Blitzschlag auf die Anlage eingewirkt?	Wenn ja, sofort Anlage sperren und Hersteller kontaktieren!
☐ Ist das Rote Band des Kraftabsorbers intakt?	Wenn nein, Wicklungen auf Neuzustand überprüfen. Wenn Wicklungen auseinander gezogen sind, Anlage sperren und Hersteller kontaktieren!
☐ Sind alle Kontermuttern festgezogen?	Wenn nein, Kontermuttern mit Schraubenschlüssel festziehen.
☐ Sitzen die Schrauben der PrimoLine Kurven und Weichen fest?	Wenn nein, Schrauben mit Schraubenkleber (z. B. Loctite) sichern und mittels Drehmomentschlüssel mit 30 Nm festziehen.
☐ Sind die Kettenschlösser gesichert?	Wenn nein, Kettenschösser mit Schraubenkleber (z. B. Loctite) sichern und mit Schraubenschlüssel festziehen.
☐ Ist das Spannelement entsprechend der Seillänge und Pfostenhöhe vorgespannt und beweglich im Federelement?	Wenn nein, korrekt spannen.

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 1

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 2

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 3

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 4

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 5

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 6

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 7

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 8

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 9

BAUDER
macht Dächer sicher.

Wartungsprotokoll

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	☐ Seilsystem BR 8 ☐ Seilsystem BR 6
Herstellungsjahr:		Norm:	SN EN 795:2012 Typ C
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Einbaudatum:		Objekt:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, vom Immobilienbesitzer zu organisieren.

Wartungs-datum	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen, etc.	Auftragnehmer	Vorname / Name des Sachkundigen	Unterschrift

Bilddokumentation Seil 10

Gebrauchsanleitung Seilsysteme BR 8 und BR 6

Die Seilsysteme BR 8 und BR 6 können im Zusammenhang mit einem systemzugehörigen Universalläufer als überfahrbares Seilsystem aus Edelstahl mit horizontal beweglicher Führung genutzt werden. Durch Auffanggurt, Falldämpfer und Verbindungsmittel sind die Anwender mit dem Absturzsicherungssystem verbunden und vor Abstürzen im Gefahrenbereich geschützt. Die im System enthaltenen Alu Seilklemmen Typ A spannen das Drahtseil und reduzieren den Seildurchhang. Zur Verminderung der statischen Belastung und des Seildurchhangs werden zusätzliche Kraftabsorber und ein Spannelement eingebaut. Das Seilsystem besteht aus besonders flexiblem VA-Seil (Werkstoff 1.4401), das von zwei Endbefestigungen sowie mehreren Zwischenhaltern getragen wird.

Die Seilsysteme BR 8 und BR 6 sind geprüft und zugelassen nach EN795:2012 Klasse C. Dies entspricht den Anforderungen der gewerblichen Berufsgenossenschaften. Die Seilsysteme dürfen einzig für den hier beschriebenen Zweck der Absturzsicherung genutzt werden. Das Anschlagen von Lasten, oder die Nutzung des Seilsystems zu Transportzwecken, ist **nicht** erlaubt.

Die Montage der Anlage darf nur durch eine von Bauder zertifizierte und sachkundige Person durchgeführt werden. An der Anlage dürfen keinerlei Veränderungen oder Ergänzungen ohne vorausgehende schriftliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen werden. Instandsetzungen dürfen nur auf Anweisung des Herstellers durchgeführt werden.

Benutzung der Anlage
In Verbindung mit der Nutzung der Seilsysteme BR 8 und BR 6 sind die einschlägigen, staatlichen Vorschriften, sowie die Unfallverhütungsvorschriften und -regeln einzuhalten. Die Benutzung der Anlage ist ausschliesslich Personen mit einer PSAgA-Ausbildung gestattet. Gesundheitliche Einschränkungen des Nutzers, wie zum Beispiel Herz- / Kreislaufprobleme, Alkohol- oder Medikamenteneinfluss, können die Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen. In diesem Fall dürfen Flächen mit Absturzgefahr nicht betreten werden und es ist von einer Benutzung der Anlage abzusehen. Für den Fall eines Absturzes muss ein Plan mit den erforderlichen Rettungsmassnahmen vorliegen.

Der Anwender muss vor der Benutzung der Anlage diese überprüfen und deren Zuverlässigkeit sicherstellen (siehe Checkliste auf der Folgeseite).

Nutzungseinschränkungen
Aus Sicherheitsgründen ist das Seilsystem der Benutzung zu entziehen, wenn:

1. Zweifel für eine sichere Benutzung bestehen (z. B Feststellung von Schäden wie Risse oder Brüche);
2. die Anlage durch einen Absturz beansprucht worden ist;
3. bei Chemikalieneinwirkung auf die Anlage;
4. Blitzeinschlag;
5. Verformungen bestehen;
6. Abrieb oder;
7. Korrosion festgestellt wird.

Nach Beanspruchung der Anschlageinrichtung durch einen Absturz, oder bei Feststellung von Schäden, ist eine Weiterbenutzung der Anlage erst nach Prüfung und schriftlicher Zustimmung durch eine vom Hersteller autorisierte Person gestattet.

Für die Benutzung der Anlage dürfen nur Originalteile verwendet werden!

Belastbarkeit
Das Seilsystem darf von maximal vier Personen in einem System benutzt werden.

Zubehör und PSA-Anwendung
Die Seilsysteme BR 8 und BR 6 dürfen nur mit Auffanggurten nach EN 361, Falldämpfern nach EN 355 und mitlaufenden Auffanggeräten nach EN 353-2 zur Absturzsicherung, und entsprechend der Gebrauchsanleitung des jeweiligen Herstellers, benutzt werden. Das Verbindungsmittel nach EN 354 ist mit einer Längeneinstellung zu versehen. Es sind Falldämpfer zu benutzen, welche die Last auf 6,0 kN begrenzen.

Die Bestandteile der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) sind auf deren ordnungsmässigen Zustand zu prüfen und müssen auf diese Anlage anwendbar sein. Sie ist vor dem Gebrauch auf äusserlich erkennbare Beschädigungen sowie auf Vollständigkeit zu prüfen. Die Befestigungsmethode an das System erfolgt über einen Karabinerhaken. Der Karabiner, geführt vom Benutzer, gleitet problemlos über das Edelstahlseil. Das Lösen vom System durch Ausklinken des Karabinerhakens hat sicherheitshalber in einem nicht absturzgefährdeten Bereich zu erfolgen, um einen möglichen Absturz zu vermeiden.

Die zulässige Beanspruchung durch Bauwerkskanten, sowie die maximale Benutzungslänge bei Verwendung eines Rückhaltesystems, sind zu beachten.

Das erforderliche Mindestmass errechnete sich aus folgenden Punkten:

- Verformung der Anschlageinrichtung (max. 1000 mm, abhängig von der Stützenhöhe H)
- Verbindungmittel einschliesslich Falldämpfer nach EN 355 und EN 354 (dazugehörige Gebrauchsanleitung beachten!)

Reparaturen und Wartung

Reparaturen an der Anschlageinrichtung dürfen nur durch den Hersteller oder einen sachkundigen Lieferanten vorgenommen werden. Die Primo Anschlageinrichtungen sind nach Bedarf, jedoch mindestens 1 x jährlich, vom Hersteller oder einem autorisierten Sachkundigen, in genauer Beachtung der Anleitung des Herstellers, zu prüfen. Hierbei ist in jedem Fall die Produktkennzeichnung zu prüfen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in das integrierte Wartungsprotokoll einzutragen. Dies ist unbedingt erforderlich, weil die Wirksamkeit und Haltbarkeit der Anlage, und damit die Sicherheit des Benutzers, davon abhängen.

Pflege

Metallteile sind durch Abwischen mit einem Lappen nach Gebrauch zu reinigen. Andere Reinigungsarten (z. B. chemische Reinigung) sind unzulässig.

Checkliste zur Benutzung der Anlage

Vor jeder Benutzung der Seilanlage muss eine Zuverlässigkeitsprüfung nach folgenden Punkten durchgeführt werden:

- ☑ Einbau der Seilanlage anhand der Einbaudokumentation auf Korrektheit überprüfen
- ☑ Seriennummer auf Typenschild des ersten ASP und in Einbaudokument stimmen überein
- ☑ Korrosionsschäden sind ausgeschlossen
- ☑ Verformungen sind ausgeschlossen
- ☑ Einschränkungen, wie auf Seite 2 beschrieben, sind ausgeschlossen
- ☑ Feste Verankerung des Pfosten ist sichergestellt (manuelle Wackelproben an Anschlagpunkten durchführen)
- ☑ Ringschrauben sind gesichert (vollständig eingedreht, der Sitz der Ringschraube ist fest)
- ☑ Die persönliche Schutzausrüstung PSA ist vollständig, unversehrt und ist auf dieser Seilanlage anwendbar. Sie ist gemäss ihrer Gebrauchsanleitung korrekt eingestellt.
- ☑ Der Karabinerhaken der persönlichen Schutzausrüstung ist am Seil eingehakt und fest verschlossen.

BAUDER
macht Dächer sicher.

PSA entsprechend der Tätigkeit benutzen
EPI utiliser selon l'activité
DPI usare secondo l'attività



Paul Bauder AG
Alte Zugerstrasse 16
CH-6403 Küssnacht a. R.
Telefon 041 854 15 60
info@bauder.ag
www.bauder.ag

Seilsysteme BR 8 + BR 6 / 0221-web CH-D